

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1890**

3 (4.1.1890) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 3. Erstes Blatt.

Samstag den 4. Januar

1890.

## Bekanntmachung.

Nr. 15. Das Ersatzgeschäft pro 1890 betreffend.  
An die Gemeinderäthe des Bezirks.

Unter Bezugnahme auf Ziffer IV. der Vollzugsverordnung zur Behrordnung — Anlage zum Gesetzes- und Verordnungsblatt 1888, Seite 662 — werden die Gemeinderäthe des Bezirks beauftragt, die vorgeschriebene öffentliche Aufforderung zur Anmeldung für die Stammrolle sofort auf ordentliche Weise mehrmals bekannt zu machen und daß dies geschehen ist, bis längstens 15. Januar d. J. anher anzuzeigen.

Mit dieser Anzeige ist vom Standesbeamten auch die in Ziffer III. Absatz 3 ebendasselbst vorgeschriebene Zusammenstellung über die im Jahre 1889 in der Gemeinde verstorbenen männlichen Personen, die nicht in der Gemeinde geboren waren und das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet hatten, vorzulegen.

Bei Erlassung der Aufforderung und bei Entgegennahme der Anmeldung zur Stammrolle sind die Militärpflichtigen noch besonders darauf aufmerksam zu machen, daß ein Meldeschein zum freiwilligen Eintritt nur noch bis zum 31. März ertheilt werden kann und daß nur denjenigen Militärpflichtigen die Wahl des Truppentheils freisteht, die einen Meldeschein erhalten haben. Diejenigen Militärpflichtigen, welche sich erst am Musterungstage freiwillig melden, haben keinen Anspruch auf die Wahl des Truppentheils, es wird vielmehr auf die persönlichen Wünsche derselben nur insoweit Rücksicht genommen, als es das Interesse des Dienstes zuläßt.

Weiterhin sind in Gemäßheit der Ziffer V. der Vollzugsverordnung die Militärpflichtigen bei der Meldung zur Stammrolle auf die Vorschrift der Behrordnung hinsichtlich der Anmeldung von Gebrechen und der Gesuche um Zurückstellung aufmerksam zu machen. Was namentlich die Anmeldung von Gebrechen anbelangt, so erscheint es zweckmäßig, daß jeder Militärpflichtige, welcher sich zur Stammrolle anmeldet, ausdrücklich aufgefordert wird, sofort etwaige Gebrechen anzugeben und daß zutreffenden Falls über derartige Angaben in der Stammrolle unter Rubrik „Bemerkungen“ eine kurze Notiz gemacht wird, wie z. B. angeblich schwerhörig, steifer rechter Arm, angeblich mit einem Herzfehler behaftet und dergleichen. Wer an Epilepsie zu leiden behauptet, hat auf seine Kosten 3 glaubhafte Zeugen hiesfür zu stellen, oder ein Zeugniß eines beamteten Arztes beizubringen.

Auch in Rubrik 8 ist die Profession so anzugeben, daß aus ihr im Bedarfsfall eine Beurtheilung für die Brauchbarkeit des Mannes zu den verschiedenen Waffen gewonnen werden kann, z. B. bei den Schmieden eventl. Beschlagschmied, bei Schlossern eventl. Maschinenschlosser u. s. w.

Ist ein Wehrpflichtiger ausgewandert, so ist anzugeben, ob derselbe mit oder ohne Staatsurlaubniß das Bundesgebiet verlassen hat und wann.

Im Falle der Entlassung aus dem badiſchen Staatsverbande ist Datum und Nummer der Entlassungsurkunde anzugeben.

Ferner sind in die Rekrutirungsstammrollen alle Bestrafungen — einschließlich derjenigen wegen Uebertretungen — mögen sie vor oder nach dem Eintritt der Betreffenden in das militärpflichtige Alter erfolgt sein, genau anzugeben (Jahr, Monat und Tag der Bestrafung sowie die Behörde, welche die Strafe verhängt hat).

Die nach Ziffer IV. der Vollzugsverordnung zu erlassende Aufforderung ist bei Malsch & Vogel im Druck erschienen.

Karlsruhe, den 2. Januar 1890.

Groß. Bezirksamt.

Braun.

C. Schüle.

## Bekanntmachung.

Nr. 122633. Die Abhaltung von Meisterkursen betreffend.

Nachdem ein Uebungskurs für Dekorationsmaler, welcher dahier im laufenden Monat stattgefunden hat, bereits begonnen hatte, sind noch mehrere Anmeldungen zur Theilnahme an demselben eingetroffen, welche nicht mehr berücksichtigt werden konnten. Um denselben nachträglich noch Rechnung zu tragen, ist Groß. Ministerium des Innern bereit, im Januar l. J. und zwar in der Zeit vom 13.—26. dahier einen zweiten Kurs zu veranstalten, sofern eine genügende Zahl von Theilnehmern sich anmelden sollte.

Dies wird mit dem Anfügen bekannt gemacht, daß die Anmeldungen spätestens bis zum 10. Januar an die Groß. Kunstgewerbeschule zu richten sind, von welcher auf Verlangen nähere Auskunft ertheilt wird.

Gesuche um staatliche Zuschüsse an Unbemittelte zur Bestreitung der Aufenthaltskosten sind durch Vermittelung der Gewerbevereine der betr. Orte oder, wenn daselbst solche nicht bestehen sollten, durch Vermittelung der Groß. Bezirksämter dem Groß. Ministerium des Innern vorzulegen.

Karlsruhe, den 27. Dezember 1889.

Groß. Bezirksamt.

Braun.

## Dankagung.

Von Herrn Fabrikant Karl Friedrich Kiefer in Lahr erhielten wir drei Stück Kleiderstoffe für hiesige Arme. Für diese reiche Gabe sprechen wir Hermit unsern verbindlichsten Dank aus.

Armenrat.

Kraemer.

Bürger.

Von Sonntag den 5. bis Sonntag den 12. Januar

werden in der Zionskirche der Evang. Gemeinschaft, Beierthimer Allee 4, in Verbindung mit der Allg. Gebetwoche jeden Abend 8 Uhr

## religiöse Vorträge

zur Weckung und Förderung christlichen Lebens gehalten, wozu Jedermann freundlich eingeladen ist.

## Institut Friedländer.

Schulanfang: Dienstag den 7. Januar, 9 Uhr Morgens.

Die Vorsteherin:

A. Friedländer,

Stephanienstraße 74.

## Bekanntmachung.

22. Die Lieferung des Bedarfs an Verpflegungsgegenständen, Eis und Selterswasser für das hiesige Garnison-Lazareth für das Etatsjahr 1890/91 soll im Wege der Submission vergeben werden, zu welchem Zwecke ein Termin auf

Freitag den 10. Januar 1890,

Vormittags 10 Uhr,

im diesseitigen Geschäftsbüro anberaumt worden ist. Die Bedingungen können bis dahin während der Dienststunden hier eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. Dezember 1889.

Königliches Garnison-Lazareth.

## Auf 23. April 1890

ist eine schöne, geräumige Bel-Etage-Wohnung von 5 oder 6 Zimmern, 2 Kaminen etc. im westlichen Stadttheile wegen Todesfall zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.



### Kneiplokal

auf einige Abende in der Woche zu benützen  
im **Prinz Karl.** 5.2.

### Stallung

für 3 bis 4 Pferde ist sogleich zu vermieten:  
Kaiserstraße 186.

### Zimmer-Gesuch.

2.2. Ein einfach möbliertes Zimmer zwischen dem  
Marktplatz und der Bestendstraße wird zu mieten  
gesucht. Offerten unter Nr. 6 bittet man im Kon-  
tor des Tagblattes abzugeben.

### Pension

sucht eine streng solide Dame bei besserer,  
christlicher Familie. Pensionpreis 50-60  
Mark. Offerten unter Nr. 5 befördert das  
Kontor des Tagblattes. 2.2.

### Sofort gesucht

zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlaf-  
zimmer) für einen Herrn. Lage westlich vom Markt-  
platz. Gesl. Offerten an W. Gutekunst, Douglas-  
straße 2. 2.2.

### Dienst-Antrag.

Ein fleißiges Mädchen wird für eine Kaffee-  
küche gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Kapital-Gesuch.

2.1. 3000 Mark werden von einem Geschäfts-  
mann auf ein großes Anwesen in bester Lage der  
Stadt gegen guten Zinsfuß aufzunehmen gesucht.  
Offerten unter Nr. 36 sind im Kontor des Tag-  
blattes abzugeben.

### Kapital-Gesuch.

3.1. 8000-10 000 Mark werden auf ein rentables  
Haus als II. Hypothek auf 23. Januar gesucht.  
Offerten unter Nr. 35 an das Kontor des Tag-  
blattes erbeten.

### Restkaufschilling.

25 000 M. sind auf ein neues Haus in  
besten Lage mitten der Stadt,  
verzinslich zu 5% und nach der I. Hypothek fol-  
gend, zu cediren. Restekantanten wollen ihre Of-  
fer unter Nr. 38 im Kontor des Tagblattes abgeben.

### Compagnon-Gesuch.

3.2. Zur Erweiterung eines gut gehenden Ge-  
schäfts wird ein stiller Theilhaber mit einer Baar-  
einlage von 4000-5000 Mark gegen festen Zins  
gesucht. Kapital gesichert. Offerten unter Nr. 3  
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

### Buchhalter-Gesuch.

3.3. Für ein hiesiges Eisenwaaren-Engros-Geschäft  
wird per sofort ein tüchtiger junger Mann gesucht,  
welcher in der Buchhaltung durchaus bewandert ist  
und selbstständig arbeiten kann; bei Conventanz  
bauernde Stellung. Reflectanten wollen ihre Of-  
fer unter Angabe der bisherigen Laufbahn und  
der Gehaltsansprüche im Kontor des Tagblattes  
unter Nr. 1221 abgeben.

### Tüchtige Vertreter

sucht die  
**Thonplattenfabrik Act.-Ges.**  
i. Lissa i. Schl.

### Tüchtige Maschinenschlosser

für Motorenbau finden dauernd gut be-  
zahlte Arbeit. 2.1.

**F. Saurer & Söhne,**  
Arbon (Schweiz).

### Dienstmädchen-Gesuch.

2.2. Ein tüchtiges Mädchen, welches gut  
bürgerlich kochen kann und alle sonstige Haus-  
arbeit gründlich versteht, wird zu sofortigem  
Eintritt gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich.  
Näheres Gottesauerstraße 1a, 2. Stock,  
rechts.

### Dienstmädchen-Gesuch.

Ein anständiges, solides Mädchen für  
Küche und Haushalt wird für sofort ge-  
sucht. Zu erfragen Kaiserstraße 161, Ecke  
der Ritterstraße, im Laden.

### Lehrlings-Gesuch.

\*3.2. Zu sofortigem Eintritt werden 1 oder  
2 Lehrlinge gesucht von der  
**Actiendruckerei Karlsruhe,**  
Kriegstraße 34.

### Lehrling-Gesuch.

12.2. In meinem Fabrik- und Engros-Geschäft  
ist für einen jungen Mann mit tüchtigen Schul-  
kenntnissen eine Lehrstelle unter günstigen Be-  
dingungen offen. Eintritt sofort oder später.

**J. Marum,** Beschlagsfabrik,  
Gartenstraße 6.

### Lehrling-Gesuch.

\*2.1. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die  
Schlosserei gründlich zu erlernen, kann sofort ein-  
treten.

**G. Bräuer,** Schlossermeister,  
Leffingstraße 48.

### Stelle-Gesuch.

\* Ein Fräulein geübten Alters, in der einfachen  
und doppelten Buchführung bewandert, sucht ent-  
sprechende Stellung in einer Fabrik, auf einem Bureau  
oder sonst in einem größeren Geschäft. Offerten  
bittet man unter Nr. 37 im Kontor des Tagblattes  
niederzulegen.

### Den hiesigen Geschäftsleuten

empfiehlt sich ein zuverlässiger und tüchtiger  
Kaufmann gesetzten Alters zum Einrichten  
und Ordnen der Bücher, Aufstellung der  
Bilanz u. und sichert strengste Discretion  
zu. Gesl. Offerten unter S. A. 495 an  
die Sächsisch-Deutsche Annoncen-Expedition Karls-  
ruhe. 6.6.

### Herrenkleider

werden abgeändert und ausgebessert, sowie neu  
angefertigt: Erbprinzenstraße 23, 2 Treppen hoch.

### Empfehlung.

\* Ein tüchtiger Metzger empfiehlt sich einigen  
Wirtshäusern zum Ausschneiden. Zu erfragen im  
Kontor des Tagblattes.

### Verloren

wurde eine **Viberpelz-Manschette.** Zurückzu-  
geben gegen Belohnung: Schützenstraße 4a im  
3. Stock.

### 10 Mark Belohnung.

In der Nacht vom 2. auf 3. Ja-  
nuar wurde die verschlossene Haus-  
thüre meines Hauses Kaiserstraße 30  
ausgehoben und entfernt; wer mir  
den Thäter angibt, so daß ich ih-  
nen richtiglich belangen kann, erhält  
obige Belohnung.

**J. H. Hofmann.**

### Zugelaufen.

\* Ein Rattenfänger, gelb-rother Farbe, lange  
Ohren, gestutzter Schwanz, kann gegen die Ein-  
richtungsgelder und Futtergeld abgeholt werden bei  
Büreaudirektor Hundsdorfer, Kriegstraße 3.

### Zugelaufen.

\* Ein schwarzer Hühnerhund ist zugelaufen.  
Abzuholen gegen Vergütung der Kosten im  
Gottesauer Schloßle.

### Bäckerei-Verkauf.

\*4.2. Eine gangbare Bäckerei ist wegen  
anderweitigem Unternehmen alsbald zu ver-  
kaufen. Anzahlung 5000-6000 M. Adressen  
unter Nr. 1236 an das Kontor des Tag-  
blattes erbeten.

### Ladeneinrichtung zu verkaufen.

2.2. Eine neue Ladeneinrichtung ist billig  
zu verkaufen. Näheres Spitalstraße 48 auf  
dem Bureau.

### Zu verkaufen:

\*2.1. Ein Ambos und ein mittelgroßer Ferkel  
sind billig zu verkaufen: Leffingstraße 48.

### Ballblumen.

Ballblumen, Saartuffe und Vor-  
stecker in großer Auswahl sind noch zum  
Steigerungpreis abzugeben im Auktions-  
geschäft von **S. Hirschmann,** Zäb-  
ringerstraße 20. 4.4.

### Kauf-Gesuch.

\* Schillerstraße 19, parterre, werden eine größere  
Partie große und kleine Bierflaschen, ebenso  
eine größere Partie Weinflaschen zu kaufen  
gesucht.

### Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21  
im 2. Stock.

**Cognac, Rum, Arac, Punsch-  
essenz, feine Liqueure.**

**L. Kettlich,**  
Drogerie zum roten Kreuz.

### Tischwein

à 45, 50 und 60 Pfg.

per Flasche oder im Faß per Liter in sehr  
preiswerther Qualität und garantiert natur-  
rein empfiehlt

**F. Bausback,**

Kaiserstraße 134.

Flaschen-Niederlage bei Herrn **Fritz  
Leppert,** Amalienstraße 53.

### Tischweine

(garantirt reine Naturweine) à 50, 60, 65,  
70 Pfg. in Fäßchen von 20 Liter an.  
Proben gratis.

**Max Homburger,** Weinhandlung,  
30 Kronenstraße 30.

### Reinen, alten

**selbstgekelterten Apfelwein**  
hat zu verkaufen

**S. Müller,**

\*2.2. Werderstraße 1.

### Marmeladen

als: **Aprikosen, Melange, Mira-  
bellen und Himbeeren,** ferner offen ge-  
wogen **Preiselbeeren und assort-  
ierte Früchte** empfiehlt billigst

**Friedr. Maisch Sohn,**

Lammstraße 5.

NB. Sämtliche Sorten sind auch in  
Eimerchen von 10 Pfund auf Lager. 9.9.

### Selbsteingeschnittenes

**Neues Filder-Sauerkraut**

per Pfund 15 Pf.

empfehlen  
**L. Sturm,**  
gegenüber der Infanteriekaserne.

### Sauerkraut,

selbst eingeschnittenes,

empfehlen  
**Ludwig Käppele,**

Waldstraße 47,

Thurmstraße, Kaiser-Allee, Spitalstraße 34,  
Werderstraße 55.

### Dorsch-Seberthran,

**Dampf-Seberthran,**

**Eisen-Seberthran,**

ärztlich empfohlen, zu haben in der Drogerie  
von

**W. L. Schwaab,**

Großh. Hoflieferant

**Feinsten Medicinal-Seberthran**

in neuer Waare, offen und in Flaschen.

**Drogerie Carl Roth,**

Großh. Hoflieferant.

## Senf-Fabrik

von **F. Zahler**, Ritterstr. 10,  
dem Museum gegenüber.

**Feinst. Tafelsenf, Estragon,**  
**besten süßen Senf**  
in Gläsern und offen.

Wirthe und Wiederverkäufer  
erhalten jedes Quantum zum  
Fasspreis.

## Filder-Sauerkraut

per Pfund 10 Pfennig,

## Eingemachte Rüben

per Pfund 10 Pfennig

empfiehlt

**A. Monninger**,

Herrenstraße 7.

## Filder-Sauerkraut

per Pfd 10 Pfg.

## eingemachte Rüben

per Pfd. 8 Pfg.

sind zu haben: **Werderstraße 1** im  
Laden. \*22.

## Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe.

**Cigarren, Cigaretten und Rauch-**

**tabake zu Fabrikpreisen,**

den Rest von Schwämmen u. Wachs-

stöcken gebe zu jedem annehmbaren Gebot ab,

bestes Lampenöl per Liter 75 Pfg.,

altes Leinöl per Liter 60 Pfg.,

Thran billigt,

Ameiseneier per Pfund Mk. 1.30,

Vogelfutter per Pfund 20 Pfg.

**Albert v. Berg**, Bähringerstr. 21.

## Rosenseifen

für die Toilette:

Thee-Rosen-, weisse Rosen-, Victoria-Rosen-,

türkische Rosen- und Dornröschen-Seifen,

aus der Fabrik von

**Wolf & Schwindt**,

sind hier und auswärts in besseren

Parfümeriehandlungen zu haben.

## Ichthyol-Seife

v. Bergmann & Co. Frankfurt a. M. u. Berlin,

wirksames Mittel gegen Nerven-rheumatische

und gichtische Leiden, Podagra sowie gegen

Flechten, Hautausschläge etc. Vorräthig à Stück

50 Pf. bei **Ludw. Bettloh**, Droguerie zum

rothen Kreuz. 12.2.

## Verbesserte Theerseife

aus der kgl. bayr. Hofparfümeriefabrik von

**C. D. Wunderlich**, Nürnberg,

prämirt V. Landes-Ausstellung 1882.

Bewährt und von vielen Aerzten empfohlen gegen

Unreinheit des Leints, Sommerprossen, Kopfschub-

pen, Grind, Flechten, Hgypidein, Miteffer, Schwitzen

der Füße etc., à 35 Pf.

Theer-Schwefelseife à 50 Pf.

Allein-Verkauf in Karlsruhe bei **Friedrich**

**Malsch Sohn**, Lammstraße 5. 15.14.

Torfstreu für Stallungen,

Torfmehl zur Desinfection von Aborten etc.,

Heu, Stroh, Safer, Kleien,

Futtergerste für Hühner und Tauben

empfiehlt

**Wilhelm Neck jr.**, Steinstraße 19.

Gold-Ausstellungs-Med. u. Diplom für Weltexportfähigkeit. —  
20.000 Anerkennungen für das beste Mittel der Welt gegen

## HÜHNERAUGEN WARZEN & SCHWIELEN

des Apoth. Anton Meisner  
womit in 3 Tagen jed. Hühnerauge schmerzlos sammt d. Wurzel,  
Warzen in 2 Tagen, harte Haut von der Sohle über Nacht ent-  
fernt wird. Erfolg garantiert. Dasselbe nach ärztlicher Vor-  
schrift bereitet, enthält keine schädlichen Stoffe. Zu haben  
überall in Apoth. à Carton 1 M., per Post 10 Pf. mehr. Wenn  
irgendwo nicht vorräthig, jedenfalls in dem Haupt-Depôt:  
Karlsruhe: Löwen-Apotheke.

## Deifarben und Firnisse

empfiehlt frischfertig in allen Farben  
Droguerie **Carl Roth**.

## Arbeitskleider,

Blousen und Hemden in größter Auswahl am billig-  
sten bei

**Friedrich Marfels**,  
Herren- und Knabenkleider-Magazin,  
128 Reiterstraße 128.

## Möbel.

— Holz- und Polstermöbel, Betten, Bettfedern,  
Spiegel, Gallerien u. dgl., gute Waare, billigste  
Preise bei

**Gottlob Frey**, Schreinermeister,  
Ablerstraße 13. Ablerstraße 13.

Anfertigung nach Wunsch und Zeichnung. Ueber-  
nahme anmer Aussteuern.

# Gegen Influenza

wird von den Herren Aerzten vielfach **Cognac** mit Milch ver-  
ordnet.

Ich empfehle in besten Qualitäten:

<b>Deutschen Cognac</b>	pr.	1/1	Fl.	à	M.	2.20,
"	"	1/2	"	à	"	2.50,
"	"	1/4	"	à	"	2.80,
<b>franz. Cognac, acht</b>	"	1/1	"	à	"	4.—,
"	"	1/2	"	à	"	2.20,
"	"	1/4	"	à	"	5.—,
"	"	1/1	"	à	"	2.70,
"	"	1/2	"	à	"	6.50.

## Max Homburger,

Weinhandlung,

30 Kronenstraße 30.

2.1.



## Prima Magerwürfelkohlen

(Anthracit)

für Amerikaner-, Junker & Ruh-Defen und  
ähnliche Systeme,

## Prima gewaschene Nusskohlen

für Füll-Regulir-Defen,

und alle Sorten

## Ruhrkohlen

sowie

buchen, tannen, forlen Brennholz  
empfiehlt

## Louis Krutz,

Kontor: Waldstraße 44.

8.4.

### Atelier.

Zähne werden elegant eingesetzt per Stück von 3 M. an. **Plombagen** in Gold und Silber sowie alle **Reparaturen** werden pünktlich ausgeführt unter Garantie von 5 Jahren. Zähne werden gezogen und gereinigt. 40.39

**J. J. Schmidt**, Zahntechniker,  
Kronenstr. 19, eine Stiege hoch.  
Sprechstunden von 8—12 und 2—6 Uhr.

**Triester Schwamm-Lager.**  
— Englisch —  
**Putz- und Fensterleder.**  
Special-Geschäft  
**126 Kaiserstrasse 126.**

Als Hochzeits- u. Gelegenheitsgeschenke empfehle silberne u. versilberte **Tafelgeräthe**, silberne u. silberplattirte **Bestecke**, massive goldene **Trauringe**, 14 Karät, gestempelt, zu bekannt billigen Preisen. **Reparaturen** billigt.

**H. Reudter**, Goldarbeiter,  
Waldstraße 49,  
zwischen Ludwigplatz und Kaiserstraße.

### Ausverkauf.

Wegen Umzug und theilweiser Aufgabe meines Ladengeschäfts sehe mein Lager einem Ausverkauf aus und gewähre bei Baarzahlung **15% Rabatt** auf sämtliche in nur bester Qualität vorhandenen Waaren, bestehend aus:

**Petroleum-, Hänge-, Tisch- und Wandlampen,**  
**Gaslüstre, Ampeln, Lyren,**  
**Badwannen und Oefen,**  
**Vogelkäfige, Laternen,**  
**Kaffeemaschinen, Spirituskocher,**  
**Kaffee- und Theeservices,**  
**Besteck, Gold- und Brodförbe,**  
**Kaffee-, Zucker- und Theebüchsen,**  
**Brief- und Schlüsselläppchen,**  
**Toiletteimer, Wasserkannen, Käbel,**  
**Bettflaschen,**  
**Kinderkochherde,**  
**Kinderkochgeschirre**  
und sonstige Küchen- und Haushaltungsartikel aller Art in blankem und lackirtem Blech, Zink, Britannia, Messing, Nickel etc.

**Albert Maeyer,**  
— 22 Hirschstraße 22.

**Ludwig Erhardt,**  
4.1. Erbprinzenstrasse 27.  
**Grosses Lager fertiger Geschäftsbücher**  
in allen Liniirungen und Formaten; Anfertigung nach besonderm Schema in kürzester Frist.  
**Reiche Auswahl in Copirpressen**  
sowie sämtl. **Comptoir-Utensilien** zu billigsten Preisen.

## Statt jeder besondern Anzeige. Todes-Anzeige.

Wir erfüllen die schmerzliche Pflicht, Verwandte, Freunde und Bekannte in Kenntniß zu setzen, daß unser lieber Vater, Bruder, Schwiegerohn, Schwager und Onkel

**Louis Benzinger,**  
Fabrikant und ehem. Gastwirth zum goldenen Karpfen,  
heute Abend 1/10 Uhr nach längerem Leiden im Alter von 45 Jahren sanft verschieden ist und bitten um stille Theilnahme.

Die trauernden Hinterbliebenen.  
Karlsruhe, den 2. Januar 1890.

Die Beerdigung findet Sonntag den 5. Januar, Vormittags 11 Uhr, vom Trauerhaus, Hirschstraße 15, aus statt.

### Verein Karlsruher Wirthhe.

Die Beerdigung unseres langjährigen Vereinsmitgliedes **Herrn Louis Benzinger,** früher zum Karpfen, findet am nächsten Sonntag den 5. Januar, Vormittags 11 Uhr, vom Trauerhause, Hirschstraße 15, aus statt, wozu wir unsere geehrten Kollegen zur Theilnahme freundlichst einladen.

**Der Vorstand.**

### Todesanzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß heute Abend 5 Uhr unser innigstgeliebter Gatte, Vater, Bruder und Oheim

**Herr Gustav Wolff, Fabrikant,**  
im Alter von 47 Jahren nach kurzer aber schwerer Krankheit durch den Tod uns entrisen wurde.

Um stille Theilnahme bittet  
im Namen der tieftrauernden Familie:  
**Lina Wolff, geb. Kieffer.**

Karlsruhe, den 2. Januar 1890.

Die Beerdigung findet statt: Samstag den 4. Januar, Nachmittags halb 2 Uhr, vom Sterbehause, Werderstraße 35, aus.

Wollen Sie gefälligst auf die „Münchener Humoristischen Blätter“, eines der besten und billigsten Witzblätter, abonniren? Abonnementspreis durch die Post bezogen pro Quartal um 1 Mark 90 Pf. Jede Buchhandlung nimmt gleichfalls Bestellungen entgegen. Probenummern auf Wunsch gratis und franco durch den Verlag München, Herrenstraße 31.

# Ziehung nächste Woche

der **Silber-Lotterie** des Badischen Frauenvereins.  
(50000 Mark).

4.3.

## Van Houten's Cacao.

**Bester** — Im Gebrauch **billigster.**  $\frac{1}{2}$  Kg. genügt für 100 Tassen  
**feinster Chocolate.**  
Ueberall vorrätzig.

Die angenehmste Art, ein Vorurtheil zu überwinden, ist der Genuß italienischer Tisch- und Tafelweine, wie sie aus den großen Kellereien der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft in Frankfurt a. M., Berlin etc. in schönster Auswahl von Wiederverkäufern bezogen werden können. Man wird sich überzeugen, daß diese Gesellschaft es verstanden hat, alle störenden Einflüsse zu beseitigen, welche bisher manchen Wein Italiens für deutsche Gaumen weniger anziehend machten. Die Preisverhältnisse sind, im Vergleich zur Güte, sehr mäßige. Die Weine der Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft sind nur von Wiederverkäufern zu beziehen, u. A. von **Victor Merkle**, Kaiserstraße 160, und **J. B. Klingele** Nachfolger, Ecke der Leopold- und Amalienstraße 71, in Karlsruhe, woselbst ausführliche Preislisten zu haben sind.



Feuer-, Fall- u. einbruchssichere  
Geld-, Bücher- u. Dokumenten-  
Schränke empfiehlt  
**Wilh. Weiss**, Karlsruhe,  
Erbsprinzenstraße 24.

Freih. v. Seldeneck'sches  
**Export-Bier**  
in Patentflaschen à 20 Pfennig  
empfiehlt  
**C. Beck**,  
zum Prinz Karl.  
10.4.

6.6.



### Kaiser-Panorama.

Kaiserstraße 99.  
Naturwahre Reisen durch alle  
Länder der Erde.  
Mit jedem Sonntag beginnt eine neue Reise.  
Täglich geöffnet von 10 Uhr Morgens bis  
10 Uhr Abends.  
Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf.  
Diese Woche:  
Oesterreich I. Gyllus: Salzburg, Prag,  
Wien, Triest etc.

## Aechtes Pilsener Bier.

Der Ausschank unseres Bieres findet in **Karlsruhe** in folgenden  
Restaurants statt:

**Hôtel Lutz,**  
**Café Iffland,**  
**Restaurant Fässy.**

10.7.

Die anerkannt vorzügliche und fast allgemein bevorzugte Qualität unseres  
Bieres macht jede Reclame überflüssig.

Hochachtend

**Erste Pilsener Actien-Brauerei Pilsen (Böhmen).**

## Bürgerverein

**Karlsruher Liederkranz.**  
1841.

Samstag den 4. Januar 1890

## Tanz-Unterhaltung

in den Räumen der Gesellschaft Eintracht.

Anfang 8 Uhr.

2.2.

Die Gallerie bleibt geschlossen.  
Unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen werden hierzu  
freundlichst eingeladen.  
**Der Vorstand.**

## Philharmonischer Verein.

Sonntag 11 $\frac{1}{4}$  Uhr Probe.

(Museum.)

2.1.

Folgt ein zweites Blatt.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von D. Müller in Karlsruhe.